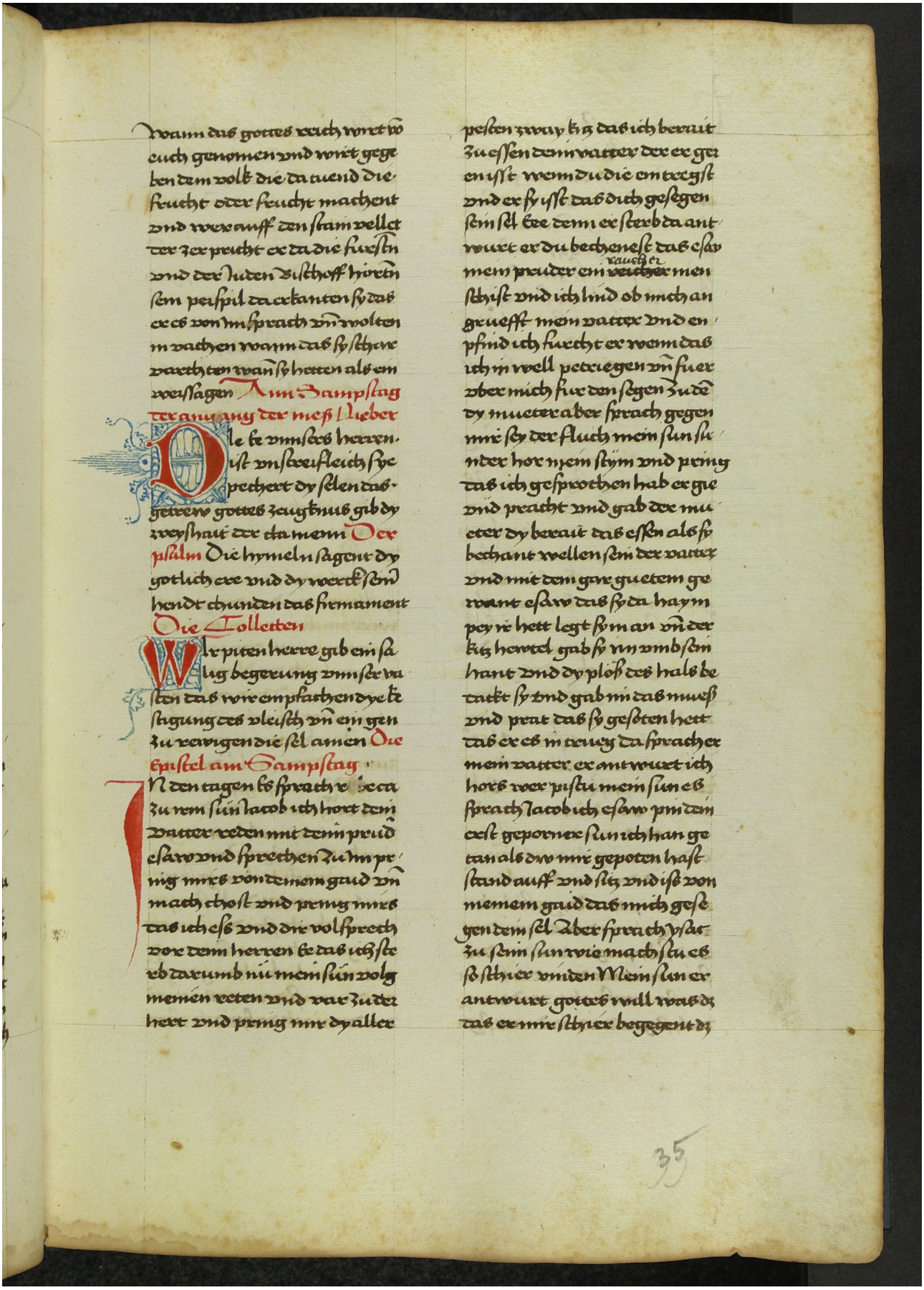
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8251
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Wann das gottes reich wirt vō
euch genomen vnd wirt gege
ben dem volk die da auend die
frucht oder frucht machent
vnd were auff den stam vellet
ter zu der frucht ee da die furstin
vnd der luden vsetheff horten
sein predigil da ertanten sy das
ee es von im sprach vñ wolten
in vachen wann das sy sthere
vaechten wan sy heten als ein
weissagen Am Sampstag
der anvang der meß / Lieber
Dole te vmses herren.
ist vnsterfleichs ge
pechert dy selen das
getrew gottes zaugnus gib dy
zwyshait der da mein Der
psalm Die hymeln sagent dy
gotlich ere vnd dy werck sein
hendt chunden das firmament
Die Tolletten
Wir piten herre gib ein sa
lig begreung vmsere va
ten das wir empfathen dye te
stigung des vleisth vñ ein gen
zu vanigen die sel amen Die
epistel am Sampstag
N den tagen do sprach re becca
zu nem sein iacob ich hort dein
vatter reden mit dein prud
esaw vnd sprechen zu im pr
ing mirs von deinem graud vñ
mach chost vnd preng mirs
das ich es vnd die volsprech
dor dem herren ee das ich ste
eb darumb nu mein sun volg
meinen reden vnd rar zu der
heet vnd preng mir dy aller
pesten zwayg das ich berait
zu essen dem vatter der er ge
essen wirt wenn du die entregst
vnd er sy isst das dich gesegen
sein sel ee dem er sterb da ant
wurt er du bechenest das esaw
mein prueder ein vaechter men
sthrist vnd ich lind ob mich an
greifft mein vatter vnd en
pfind ich furcht er wenn das
ich in well petriegen vñ fuer
vber mich fur den segen zu de
dy muetter aber sprach gegen
mir sey der fluch mein sun ge
nder hor nu dem stym vnd preng
das ich gesprochen hab er gie
vnd pracht vnd gab der mu
eter dy berait das essen als sy
bechant wellen sein der vatter
vnd nit den gar guetem ge
want esaw das sy da haym
pey ir hett legt sy im an vñ der
kitz hewtel gab sy im vmb sein
hant vnd dy plos des hals be
takt sy vnd gab im das mues
vnd prat das sy gesoten hett
das er es in trueg da sprach er
mein vatter er antwurt ich
hors wer pistu mein sun es
sprach iacob ich esaw prin dein
erst geporner sun ich han ge
tan als dw mir gepoten hast
stand auff vnd sitz vnd iss von
meinem graud das mich ge se
gen dein sel Aber sprach ysac
zu sein sun wie machstu es
so sthier vnden Mein sun er
antwurt gottes will was dz
das er mir sthier begegent dz

35